

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 394

Vom **22.11.2016** von **14:17** bis **15:36** Uhr

Sitzungsleitung: **Sebastian Lukas Hauer**

Protokoll: **Hendrik Reichenberg**

Beschlussbuch: **Cordt von Egidy**

Anwesend:

Cordt von Egidy	Daniel Korner	Dennis Ochocki	Dino Kussy
Hendrik Klöß	Hendrik Reichenberg	Inessa Azizova	Jasmin Selchow
Julian Hankel	Lena Krieg	Moritz Pfalzgraf	Philipp Dittrich
Rico van Endern	Sebastian L. Hauer		

Verspätet:

Felix Thran

Abwesend:

Alexander Brockmann (E) François Hoffmann Jakob Vogt (E)

Gäste:

Christoph Parnitzke	Hendrik Fuchs	Jasmin Bruns	Jonas Neubürger
Julia Wucherpfennig	Kevin Vorrath	Timo Cramer	

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	3
5	Kühlschränke	4
6	Whiteboardmaker/-tücher	4
7	Isolierte Pumpkannen	5
8	Schlüsselübergabe	6
9	Newsletter	7
10	Sonstiges	8

14:17 Uhr: Die Sitzung wird eröffnet.

1. ToDos

Beginn des TOPs: **14:18 Uhr**

Protokolle

- 379 V1 (seit 21.06.2016) – „in Arbeit“
- 387 V5 – „in Arbeit“
- 388 V3 – „in Arbeit“
- 391 V3 – „in Arbeit“
- 392 V1 – „in Arbeit“
- 393 V1 – „in Arbeit“

Alt:

- Erste-Hilfe-Kurs nachfragen → Julian Hankel → „in Arbeit“
- Sprechzeiten eintragen → Alle → „in Arbeit“
- Liste für Nebenfachansprechpartner aktualisieren → Alle → „in Arbeit“
- Angebote für Kühlschränke einholen → Dino Kussy → „in Arbeit“

14:19 Uhr: Felix Thran kommt.

2. Post

Beginn des TOPs: **14:20 Uhr**

- Staatsanwaltschaft Dortmund:
 - Kein Täter konnte ermittelt werden → Verfahren wurde eingestellt
- Werbung von Management-Circle
 - Der moderne F&E¹-Manager
 - Wird nicht weitergeleitet und entsorgt
- Metrokatalog
- Kontoauszüge der Sommer-O-Phase² – an Dennis Ochocki ausgehändigt

3. Mails

Beginn des TOPs: **14:23 Uhr**

- 15.11.2016 von Antje Linkohr; Betreff Studentenwettbewerb „Erfindergeist“
 - Die Agentur Newcast und Strato machen einen deutschlandweiten Wettbewerb für Studenten zum Thema Plug-In-Programmierung speziell für WordPress. Einsendeschluss der Projekte ist der 31.01.2017. Es gibt Geld und ein bisschen Gold zu gewinnen.
- Sonstiges:
 - Future Network Newsletter
 - Akademika Job-Messe (22. & 23.11.2016)
 - Onlinestudien von außerhalb
 - Master-Abwerbung

1 Forschung & Entwicklung

2 Orientierungsphase

- Ein Chinese bewirbt sich auf eine Doktorandenstelle → Wir werden ihn weiterverweisen
- Neues Stipendium von MyStipendium.de
- Karrieremesse in Berlin (01.12.2016)
- Spam

4. Berichte

Beginn des TOPs: 14:23 Uhr

- Inessa:
 - Unser Lost & Found ist jetzt aufgeräumt und im Wiki aktualisiert. Einige Dinge sind im FFA³ gelandet.
- Rico:
 - Da einzelne „Büroberechtigte“ das Büro fortlaufend zumüllen, scheint es wieder mal nötig zu sein anzusprechen, dass unser Büro nicht eure Wohnung ist.
 - x Wenn ihr etwas aus den Schränken holt packt es gefälligst zurück.
 - x Der Tisch ist kein Mülleimer.
 - x Der Tisch ist auch nicht die Spülmaschine.
 - x Der Tisch ist nicht das Altpapierlager.
 - x Der Tisch ist nicht das Taschenregal.
 - x Der Tisch ist kein Whiteboard, also malt nicht mit Whiteboardmarkern darauf rum.
 - x Das Büro ist auch kein dauerhafter Lagerort für euren Hausrat.
 - Auch sollte gesagt sein, dass ein FsR⁴ler in seiner Sprechzeit vielleicht nicht nur 9Gag/Reddit/Whatever durch surft, sondern ein bisschen Ordnung halten sollte und auch büroberechtigte Nicht-FsRler können sich gerne beteiligen können.
 - Ein Student hat sich darüber beschwert, dass eine Vorlesung auf Englisch gehalten wird, obwohl sie auf der Internetseite und im Modulhandbuch anders beschrieben wurde. Dort wurde gesagt, dass mindestens zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn angekündigt werde, wenn sie auf Englisch gehalten werde.
- Hendrik K.:
 - Rücktritt vom Posten des Newsletter-Beauftragten und vom Posten des Mail-Beauftragten. Es wäre sehr gut, wenn der Posten des Newsletter-Beauftragten wieder besetzt werde, da dieser Posten jetzt nicht mehr gefüllt ist.
 - Die Technische Universität Dortmund hat eine Mail zur Änderung am Recht des Wortes herumgeschickt.
 - Es wäre super, wenn jemand die Mail mit der Änderung des Rechtes am Wort verständlich zusammenfassen könnte, was das für den allgemeinen Studenten bedeutet.
- Philipp:
 - Am 18.11. war DAT⁵ 2016.
 - Morgen ist FakRat⁶-Sitzung und ein Bericht seitens Philipp wird folgen.
- Dino:
 - Es gibt Angebote für den Kioskkühlschrank. Für den Fachschaftskühlschrank wird noch auf ein weiteres Angebot gewartet. Weiteres im TOP⁷.

3 Free For All
 4 Fachschaftsrat
 5 Dortmunder Alumni-Tag
 6 Fakultätsrat
 7 Tagesordnungspunkt

- Moritz:
 - Es wurde sich um die junge Schülerin gekümmert, die sich mal eine Vorlesung anschauen wollte. Sie hat dies positiv aufgenommen und interessiert sich weiter für das Studienfach Informatik.
- Hendrik R.
 - Die Wiki-Sprechzeiten müssen gefixt werden.

14:34 Uhr: Jonas Neubürger kommt.

14:34 Uhr: Hendrik Fuchs geht.

- Hauer:
 - Im FsR⁸-Büro ist eine Liste an Veranstaltungen bei denen die FVV⁹ angekündigt werden sollte. Alle FsRler sollen sich vielfältig eintragen, damit wir möglichst viele Studenten erreichen.
 - Der Schlüssel des FsR-Büros wurde von Hauer an Nicht-Büroberechtigte herausgegeben.
 - Julian: Dieses Thema sollte in einem TOP¹⁰ diskutiert werden.
 - Es gibt einen TOP dazu.

5. Kühlschränke

Beginn des TOPs: **14:40 Uhr**

Diskussion:

- Es gibt einen für den Kiosk guten Kühlschrank mit Glasfront von Liebherr mit viel Volumen bei einem Preis von 799.- €. Dazu kommen Versandkosten von 39.90 € pro Kühlschrank. Dieser verdoppelt sich auch bei zwei Kühlschränken. Insgesamt sind das dann 1677.80 €.
- Dazu sollten wir noch einmal das Thema der Liquidität des Kiosks betrachten. Dieser hat zwar derzeit ~4700 €, jedoch wollen die Einkäufer des Kiosks demnächst mit diesem Geld einkaufen, sodass sich das um ~3300€ verringern würde. Der Finanzreferent braucht im Anschluss an den Einkauf erstmal Informationen wie groß der Puffer des Geldes noch ist. Außerdem sollten kioskintern noch einige Schulden von Personen beglichen werden.
- Wir wollen nächste Woche zu den Kühlschränken einen Beschluss fassen. Die Mails mit den Angeboten gehen von Dino dann noch einmal über die Mailingliste.

6. Whiteboardmarker/-tücher

Beginn des TOPs: **14:49 Uhr**

Diskussion:

- Es sollte noch Whiteboardtücher geben und wenn nicht, dann können wir vom Dekanat zumeist neue bekommen. Dazu sollte man einmal freundlich Jutta Koßmann fragen.
- Wir wollen am liebsten ein neues Hunderterpaket Whiteboardmarker kaufen.
- Hauer möchte einmal mit Jutta über die Thematik reden, bevor die Marker bestellt werden, da das Dekanat letztens Whiteboardmarker für 1ct bekommen konnte. Anschließend können die Marker bestellt werden.

8 Fachschaftsrat

9 Fachschaftsvollversammlung

10 Tagesordnungspunkt

Finanzbeschluss:

Der FsR¹¹ stellt 100 € für Whiteboardmarker für die Lernräume zur Verfügung.

Ja Nein Enthaltung

15 0 0

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 15

14:54 Uhr: Philipp Dittrich verlässt den Raum.

7. Isolierte Pumpkannen

Beginn des TOPs: **14:55 Uhr**

Vorstellung des TOPs:

Wir brauchen neue Pumpkannen, da eine der zwei Alten kaputt gegangen ist. Die vorhandene Kanne hat ein Volumen von drei Litern. Es wäre von Vorteil ein oder zwei neue von diesen zu kaufen, damit wir für beispielsweise die bevorstehende Weihnachtsfeier genügend Kapazitäten haben um Kaffee und Kakao auszugeben.

Diskussion:

- Wir könnten eine neue Pumpkanne sowohl in kleineren als auch in größeren Versionen als zuvor kaufen.
- Vielleicht wäre auch ein Glühweinkocher besser, da dieser ein großes Fassungsvermögen hat und außerdem ewig warm hält.
 - Kaffeerückstände könnten einen Glühweinkocher schneller verstopfen als einem lieb ist.
 - Außerdem setzt sich Kaffeegeschmack stark fest.
 - Und wir haben bereits zwei Glühweinkocher.
 - Außerdem braucht ein Glühweinkocher immer Strom.
 - Steckdosen sind eigentlich immer vorhanden.

14:58 Uhr: Philipp Dittrich betritt den Raum wieder.

- Thermoskannen wären sonst noch eine Alternative.
 - Diese sind bei drei Litern schwer zu heben und nicht so idiotensicher wie die Pumpkannen.
- Es geht bei den Pumpkannen auch um die Optik, da diese beispielsweise beim Dozenten* repräsentativ sind.

11 Fachschaftsrat

Meinungsbild:

Wollen wir nun zwei Pumpkannen, einen Glühweinkocher, zwei Zapfkannen oder mehrere Thermoskannen?

Pumpkannen	14
Glühweinkocher	3
Zapfkannen	0
Thermoskannen	1
Pumpkannen	
Wahlberechtigte anwesend: 18	

- Wir wollen zwei Pumpkannen mit drei Litern Fassungsvermögen kaufen.

Finanzbeschluss:

Der FsR¹² stellt 80 € für Pumpkannen zur Verfügung.

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0
Angenommen		
Wahlberechtigte anwesend: 15		

8. Schlüsselübergabe

Beginn des TOPs: **15:13 Uhr**

Vorstellung des TOPs:

Auf dem DAT¹³ wurde der Büroschlüssel an Nicht-Schlüsselberechtigte über einen längeren Zeitraum weitergegeben. Dies hat zu unterschiedlichen Meinungen geführt, sodass wir einmal über das allgemeine Verfahren mit dem Büroschlüssel diskutieren sollten.

Diskussion:

- Wir sollten die Verfahrensweise einmal konkret festhalten, auch unter dem Gesichtspunkt, dass wir derzeit nur zwei Exemplare unseres Schlüssels besitzen.
- Es ist schon nicht so optimal, wenn eine Person des Dunstkreises den Schlüssel bekommt, wenn jedoch externe Menschen den Schlüssel bekommen, dann sollte das nicht zur Regel werden.
- Man sollte den Schlüssel nicht einfach an Personen weitergeben, nur weil man diesen vertraut, wenn diese keine Schlüsselberechtigung haben.
- Das Büro sollte immer abgeschlossen oder unter Aufsicht eines Schlüsselberechtigten sein, da dort vertrauliche und nicht öffentliche Dokumente gelagert werden, die sich auf den PA¹⁴, den FakRat¹⁵ oder den FsR beziehen.

12 Fachschaftsrat

13 Dortmunder Alumni-Tag

14 Prüfungsausschuss

15 Fakultätsrat

- Es wäre eventuell in Ordnung den Schlüssel für eine halbe Minute aus den Augen zu lassen oder jemandem in die Hand zu geben. Jedoch sollte man in der Regel seinen Posten als Schlüsselberechtigter wahrnehmen und die Minute erübrigen mit der Hilfe benötigten Person eben das Büro aufzusuchen.
- Wenn jemand mit dem Schlüssel Unsinn treibt, dann fällt das auch immer noch auf denjenigen zurück, der diesen Schlüssel gerade besitzt beziehungsweise diesen Schlüssel an eine nicht schlüsselberechtigte Person weitergibt.
- Niemand ist der Meinung, dass das Büro nicht abgeschlossen wird.
- Jeder ist der Meinung, dass nur Schlüsselberechtigte den Schlüssel haben dürfen.
- Es soll eine Mail an alle Schlüsselberechtigten gehen, die diese noch einmal an ihre Rechte und Pflichten erinnert.

15:26 Uhr: Christoph Parnitzke geht.

15:27 Uhr: Julian Hankel verlässt den Raum.

- Wir wollen Jutta eine Schlüsselberechtigung für den Büroschlüssel geben, damit wir ihr legitim den Schlüssel geben können.
- Wir weichen im Konsens von der GO¹⁶ ab, damit wir diesen Finanzbeschluss jetzt tätigen können.

15:30 Uhr: Julian Hankel betritt den Raum wieder.

Finanzbeschluss:

Der FsR¹⁷ erlaubt Jutta Koßmann die Handhabung des Schlüssels zum FsR-Büro.

Ja	Nein	Enthaltung
15	0	0
Angenommen		
Wahlberechtigte anwesend: 15		

9. Newsletter

Beginn des TOPs: **15:31 Uhr**

Wir verschieben die Wahl des Newsletter-Beauftragten an die Sitzung im Anschluss an die FVV¹⁸.

- An die Studenten soll noch eine Mail gehen, die sie daran erinnert zur FVV ihre Studierendenbescheinigung und ihren amtlichen Lichtbildausweis mitzubringen.

16 Geschäftsordnung

17 Fachschaftsrat

18 Fachschaftsvollversammlung

10. Sonstiges

Beginn des TOPs: **15:34 Uhr**

- Beim Aufräumen des Lost & Found wurden einige Dinge falsch auf dem Zettel eingetragen. Es geht die Bitte raus, dass sich jeder die Zeit nimmt, diese korrekt auszufüllen. Außerdem sollte jeder leserlich schreiben und alle Daten richtig eintragen.

15:36 Uhr: Die Sitzung wird geschlossen.